

Einbauanleitung & Anschlussplan

Infrarot Rasterdeckenheizung 400 Watt

1. Produktübersicht

Die Elbo-therm Infrarot Rasterdeckenheizung 400 W ist eine Einlegeplatte für gängige Rasterdeckensysteme (z. B. Odenwalddecken, Akustikdecken). Sie wird wie eine normale Deckenplatte in die Tragschienen eingelegt und über einen fest vergossenen VDE-Schuko-Stecker an das 230-V-Netz angeschlossen.

Leistung	400 Watt
Betriebsspannung	230 V AC
Schutzklasse	IP44 (spritzwassergeschützt)
Gehäuse	1 mm verzinktes Stahlblech, RAL 9016 weiß-glänzend, pulverbeschichtet
Aufheizzeit	ca. 8 Minuten bis Betriebstemperatur
Abstrahlwinkel	ca. 160°
Strahlungswellenlänge	2–8 µm (langwelliges Infrarot)
Anschluss	fest vergossener Schuko-Stecker nach VDE-Norm
Sicherheitsausstattung	integrierter Sicherheitstemperaturwächter, Kabelabreißschutz
Thermostatanschluss	max. 16 Ampere Schaltlast
Montageart	Einlegebauweise, vertikal oder horizontal
Normen	DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-30, EMV-geprüft
Garantie	5 Jahre Herstellergarantie, wartungsfrei

2. Sicherheitshinweise

Vor Beginn unbedingt beachten:

Elektroarbeiten (Verlegen von Steckdosen, Thermostaten oder Festanschlüssen) dürfen nur von einer Elektrofachkraft nach VDE 0100 ausgeführt werden.

Vor jeder Arbeit am Stromkreis: Sicherung allpolig freischalten, gegen Wiedereinschalten sichern, Spannungsfreiheit prüfen.

Heizelement nicht abdecken, nicht mit brennbaren Materialien in Kontakt bringen (Mindestabstand zu Dämmstoffen und Kabelkanälen beachten).

Nur für den Einbau in geeignete, tragfähige Rasterdeckensysteme mit passendem Rastermaß verwenden.

Beschädigte Geräte oder Zuleitungen nicht in Betrieb nehmen.

Gerät ist wartungsfrei – keine eigenständigen Eingriffe ins Gehäuseinnere vornehmen.

3. Benötigtes Werkzeug und Material

- Persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, ggf. Schutzbrille)
- Trittleiter / Gerüst für Deckenarbeiten

- Spannungsprüfer / Multimeter
- Je nach Anschlussvariante: Schuko-Steckdose, Unterputz-/Aufputzdose, Thermostat
- Kabel passenden Querschnitts (i. d. R. $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$ für den Endstromkreis, nach Leitungslänge/Absicherung dimensionieren)
- Schraubendreher-Set, Seitenschneider, Abisolierzange
- Ggf. zweite Person zum Halten der Deckenplatte während der Montage

4. Einbau in die Rasterdecke

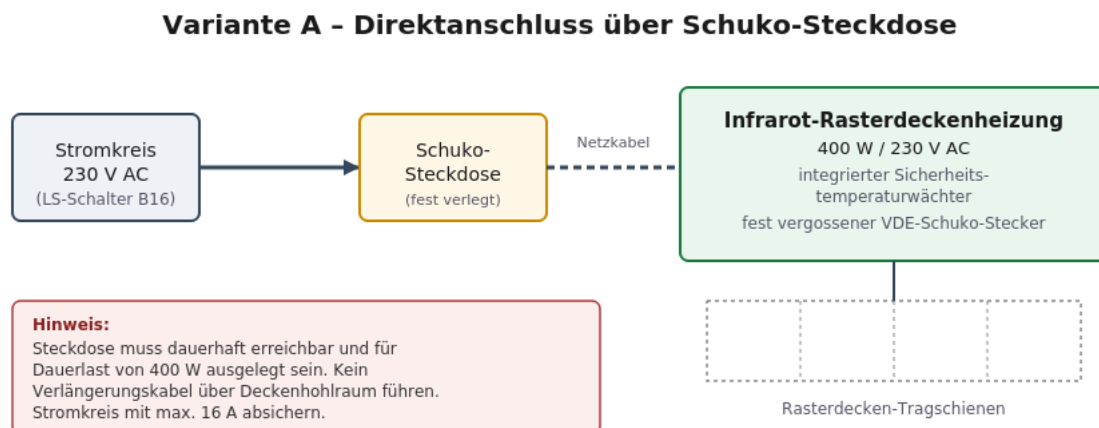
1. Stromkreis, in dem später die Steckdose bzw. der Thermostat sitzt, spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
2. Rastermaß der vorhandenen Deckenplatten prüfen und mit dem Rastermaß der Heizplatte SW10035 abgleichen.
3. Vorgesehene Deckenplatte am Einbauort entfernen.
4. Zuleitung (Steckdose oder fest verlegtes Kabel zum Thermostat) so verlegen, dass sie oberhalb der Decke sicher erreichbar bleibt und nicht auf dem Heizelement aufliegt.
5. Heizplatte vorsichtig von unten in die Tragschienen der Rasterdecke einlegen – wie eine normale Deckenplatte. Einbaulage (vertikal oder horizontal) ist beliebig.
6. Sitz der Platte in den Schienen prüfen: Sie muss plan und ohne Spannung aufliegen, keine spürbaren Spalten zu Nachbarplatten.
7. Anschlusskabel bzw. Schuko-Stecker zur vorbereiteten Steckdose führen, ohne das Kabel scharf zu knicken oder einzuklemmen.
8. Mindestabstand zu brennbaren Materialien und zu Dämmstoffen im Deckenhohlraum gemäß Herstellervorgabe einhalten.

5. Elektrischer Anschluss (Anschlussplan)

Die Heizplatte besitzt werkseitig einen fest vergossenen Schuko-Stecker. Es gibt zwei gängige Anschlussvarianten:

Variante A – Direktanschluss über Schuko-Steckdose

Einfachste Variante: Die Heizplatte wird direkt in eine fest installierte Schuko-Steckdose gesteckt. Ein separater Schalter kann vorgeschaltet werden (z. B. Lichtschalter mit Steckdosenausgang), ist aber nicht zwingend erforderlich, da der interne Temperaturwächter das Gerät ohnehin überwacht.

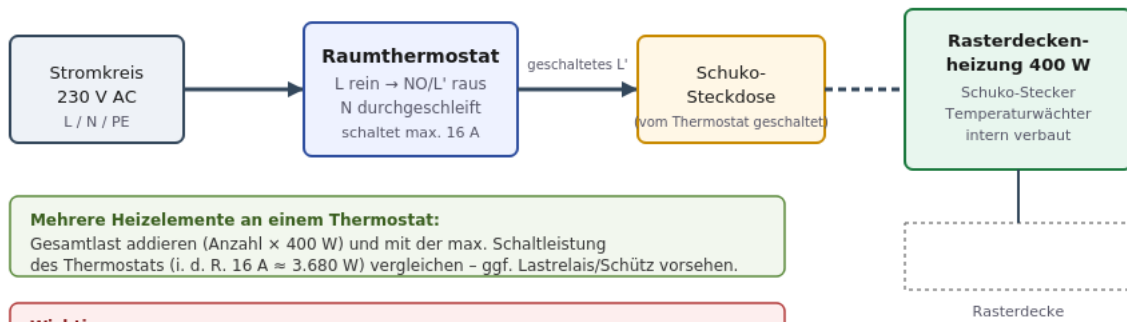


Variante B – Anschluss über Thermostat / Raumregler

Für eine geregelte Raumtemperatur wird die Steckdose (oder ein Festanschluss) über ein Thermostat geschaltet, z. B. ein Elbo-therm Aufputz-, Unterputz- oder Funkthermostat. Das Thermostat schaltet den Außenleiter (L), der Neutralleiter (N) wird durchgeschleift.

Variante B – Anschluss über Thermostat / Raumregler

(z. B. Elbo-therm Aufputz-/Unterputz- oder Funkthermostat, max. 16 A Schaltlast)



Mehrere Heizelemente an einem Thermostat:

Gesamtlast addieren (Anzahl × 400 W) und mit der max. Schaltleistung des Thermostats (i. d. R. 16 A ≈ 3.680 W) vergleichen – ggf. Lastrelais/Schütz vorsehen.

Wichtig:

Anschluss von Thermostat und Steckdose nur durch eine Elektrofachkraft nach VDE 0100. Vor Arbeiten Sicherung des Stromkreises allpolig freischalten und Spannungsfreiheit prüfen.

Wichtig bei mehreren Heizplatten an einem Thermostat:

Gesamtlast aller angeschlossenen Heizplatten addieren (Anzahl × 400 W) und mit der maximalen Schaltleistung des Thermostats (i. d. R. 16 A ≈ 3.680 W bei 230 V) vergleichen.

Bei Überschreitung ein Lastrelais bzw. Schütz zwischen Thermostat und Heizplatten vorsehen – das Thermostat schaltet dann nur die Relaispule.

6. Inbetriebnahme und Funktionsprüfung

1. Sicherung wieder einschalten.
2. Heizplatte an die vorbereitete Steckdose anschließen (Stecker einstecken).
3. Bei Thermostat-Betrieb: Solltemperatur einstellen und Schaltverhalten prüfen (Relais hörbar, Heizplatte wird warm).
4. Aufheizverhalten kontrollieren: Nach ca. 8 Minuten sollte die Platte ihre Betriebstemperatur erreicht haben.
5. Prüfen, dass keine ungewöhnlichen Gerüche, Geräusche oder Verfärbungen auftreten.
6. Deckenplatte nach ausreichender Abkühlzeit final auf festen Sitz in der Schiene kontrollieren.

7. Wartung und Pflege

- Das Gerät ist wartungsfrei; eine regelmäßige technische Prüfung ist nicht erforderlich.
- Oberfläche bei Bedarf nur trocken oder leicht feucht abwischen (Gerät zuvor abkühlen lassen und spannungsfrei schalten).
- Keine scheuernden oder lösemittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Sichtprüfung von Zuleitung und Steckverbindung in regelmäßigen Abständen empfohlen.

8. Support

Bei Fragen zu Einbau, Anschluss oder Projektlösungen mit mehreren Heizplatten:

- Telefon: +49 2861 63217 (Mo–Fr, 08:00–17:00 Uhr)
- Elbo-therm GmbH & Co. KG, Otto-Hahn-Str. 47, 46325 Borken
- Web: www.elbo-therm.de